

Ergänzungsblatt zur Publikation C8 (1996)

1. Ausgangslage

Die bisherigen Stahlbaunormen SIA 161 und SIA 161/1 des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins sind am 1. Januar 2003 im Rahmen der neuen Swisscodes durch die Normen SIA 263 und SIA 263/1 ersetzt worden. Seit Ablauf der Übergangsfrist am 30. Juni 2004 gelten, vorbehältlich vertraglicher Regelungen, ausschliesslich die neuen Normen. Dieser Wechsel betrifft am Rande auch die Anwendung der Publikation C8 „Konstruktive Details im Stahlhochbau“ (Ausgabe 1996).

2. Aktualisierung der Publikation C8

Anpassungen und Korrekturen zur Ausgabe 1996 von C8 sind in www.szs.ch > Publikationen > Korrigenda dargestellt. – Eine Überarbeitung der Publikation C8 ist erst längerfristig beabsichtigt.

3. Verwendung der Publikation C8 (Ausgabe 1996) mit den Swisscodes

Die Ausgabe 1996 der Publikation C8 „Konstruktive Details im Stahlhochbau“ darf auch mit den Swisscodes weiterverwendet werden, wenn die untenstehenden Besonderheiten und Bedingungen beachtet werden.

1. Weil einzelne Begriffe und Bezeichnungen nicht mehr übereinstimmen, ist besondere Vorsicht geboten.
2. Die Konstruktionstypen stehen nicht mehr in direktem Bezug zum Normpositionen-Katalog NPK 321. Der NPK weist eine andere Systematik mit eigenen Konstruktionszeichnungen auf.
3. Die übrigen Besonderheiten und Bedingungen sind nachstehend tabellarisch dargestellt:

Seite	Thema	Bemerkung
7	Abschnitt 3.3	Bei den Schweissnähten werden die bisherigen Qualitätsstufen QA, QB, QC, QD ersetzt durch die Bewertungsgruppen A, B, C, D.
7	Abschnitt 3.5	Die konstruktiven Anforderungen sind im Merkblatt SIA 2022 dargestellt.